

Auszug aus dem substanziellen Protokoll 213. Ratssitzung vom 26. Februar 2014

4741. 2012/382

Weisung vom 31.10.2012:

Motion von Ruth Ackermann und Ernst Danner betreffend Bau eines behindertengerechten Zugangs bei der Tramhaltestelle Waldgarten, Objektkredit, Abschreibung

Antrag des Stadtrats

- 1.a) Für den Bau eines behindertengerechten Zugangs bei der Tramhaltestelle Waldgarten mit drei Aufzügen bei der Bushaltestelle Waldgarten, an der Schöneich- und an der Regensbergstrasse wird ein Objektkredit von 3,73 Millionen Franken bewilligt.
- 1.b) Der Kredit erhöht oder vermindert sich entsprechend der Änderung des Baukostenindex zwischen der Aufstellung des Kostenvoranschlags (Preisbasis 1. April 2012) und der Bauausführung.

Unter Ausschluss des Referendums:

2. Die Motion von Ruth Ackermann (CVP) und Ernst Danner (EVP) vom 3. Juni 2009 (GR Nr. 2009/236) betreffend Bau eines behindertengerechten Zugangs bei der Tramhaltestelle Waldgarten wird als erledigt abgeschrieben.

Referent zur Vorstellung der Weisung / Kommissionsreferent:

Hans Jörg Käppeli (SP): Die drei zu erstellenden Lifte würden Kosten in der Höhe von 3,73 Millionen Franken verursachen. Aufgrund der schwierigen Randbedingungen kann niemand so richtig glücklich sein über diese Lösung. Als Alternative böte sich aber die Wiederherstellung eines Fussgängerstreifens über die Schwamendingenstrasse an. Kommt der Streifen in genügendem Abstand zur Kreuzung zu liegen, wird die Leistungsfähigkeit des MIV nicht beeinträchtigt. Die beiden Fahrtrichtungen werden durch eine Schutzinsel getrennt. Weil Richtung Oerlikon aber zwei Fahrspuren gequert werden müssen, ist ein flexibles Lichtsignal erforderlich. Die Idee, durch den Abbau einer Fahrspur in Richtung Oerlikon das Lichtsignal zu umgehen, wurde mangels absehbarer Wirkung nicht weiterverfolgt. Die Kosten dieser beim Kanton genehmigungsfähigen Lösung wären wesentlich tiefer, sodass das Geschäft in der Kompetenz des Stadtrats läge. Es ist im vorliegenden Fall nicht möglich, mit einer motivierten Rückweisung eine neue Weisung zu verlangen. Die einstimmige Kommission lehnt den Objektkredit ab und ist bereit, die Motion abzuschreiben. Sie erwartet, dass der Stadtrat in eigener Kompetenz zügig eine sichere Fussgängerquerung umsetzt, und dass die beiden Bushaltestellen behindertengerecht umgebaut werden – Letzteres ist schliesslich eine gesetzliche Pflicht.

2 / 3

Weitere Wortmeldungen:

Joe A. Manser (SP): *Klar wäre ein Lift komfortabler, doch die angedachte Lösung scheint in der Tat verhältnismässiger zu sein. Mit dem gesparten Geld von fast 3,5 Millionen Franken könnten mehr als zehn andere Haltestellen nachgerüstet werden. Da uns die alternative Lösung noch nicht zugesichert wurde, hoffe ich, dass der Gemeinderat bei Bedarf nachhelfen würde.*

Ruth Ackermann (CVP): *Ein Lift wäre wohl wirklich übertrieben gewesen. Es stört mich aber, dass wir jetzt nichts Festes in der Hand haben, deshalb werde ich mich dafür einsetzen, dass wir eine gut funktionierende Lösung bekommen.*

Schlussabstimmung über die Dispositivziffern 1.a)–1.b)

Die SK PD/V beantragt Ablehnung der Dispositivziffern 1.a)–1.b).

Zustimmung: Hans Jörg Käppeli (SP), Referent; Präsident Mauro Tuena (SVP), Vizepräsident Roger Tognella (FDP), Marianne Aubert (SP), Marc Bourgeois (FDP), Simone Brander (SP), Markus Hungerbühler (CVP), Markus Knauss (Grüne), Matthias Probst (Grüne), Alan David Sangines (SP), Roland Scheck (SVP), Guido Trevisan (GLP)

Abwesend: Kurt Hüssy (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK PD/V mit 115 gegen 0 Stimmen zu.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 2

Die SK PD/V beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 2.

Zustimmung: Hans Jörg Käppeli (SP), Referent; Präsident Mauro Tuena (SVP), Vizepräsident Roger Tognella (FDP), Marianne Aubert (SP), Marc Bourgeois (FDP), Simone Brander (SP), Markus Hungerbühler (CVP), Markus Knauss (Grüne), Matthias Probst (Grüne), Alan David Sangines (SP), Roland Scheck (SVP), Guido Trevisan (GLP)

Abwesend: Kurt Hüssy (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK PD/V mit 111 gegen 0 Stimmen zu.

Damit ist beschlossen:

Unter Ausschluss des Referendums:

Die Motion von Ruth Ackermann (CVP) und Ernst Danner (EVP) vom 3. Juni 2009 (GR Nr. 2009/236) betreffend Bau eines behindertengerechten Zugangs bei der Tramhaltestelle Waldgarten wird als erledigt abgeschrieben.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 5. März 2014

3 / 3

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat